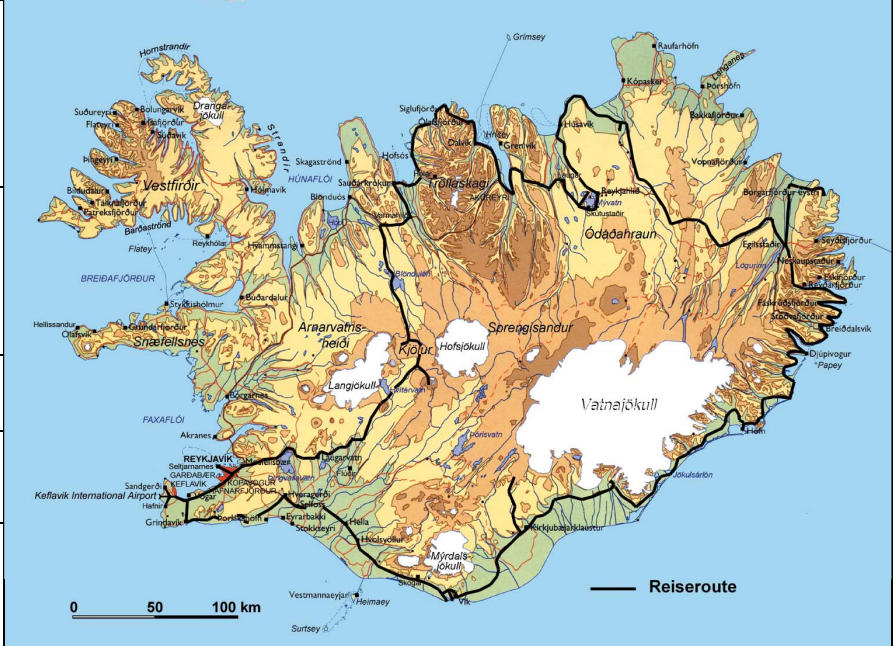


REISEBESCHREIBUNG
Wandern und Entdecken rund um Island

07.06.2018 AR

<p>Reisetermine 2018 15 Tage, So – So</p> <p>08.07. – 22.07. 22.07. – 05.08. 05.08. – 19.08.</p>		
<p>Anreise mit Icelandair ab Frankfurt</p> <p>Hinflug ca. 14:00 - 15:35 Uhr Rückflug ca. 07:25 - 12:50 Uhr andere Flughäfen auf Anfrage</p>		
<p>Kleingruppe mind. 5 – max. 8 Personen</p>		
<p>Reiseleitung deutschsprachige Reiseleitung ab/ bis Keflavik</p>		
<p>Tourveranstalter Contrastravel, Bordesholm</p>		
<p>Unterkunft 14 Übernachtungen Kat. B (DZ, Etagedusche/ WC) in Gästehäusern & Landhotels</p>	<p>Verpflegung</p> <ul style="list-style-type: none"> - 14x Frühstück (inkl. Getränke) - 12x Abendessen (exkl. Getränke) abends kocht die Gruppe gemeinsam 	<p>Bitte mitbringen Allwetterkleidung inkl. Wind- und Regenschutz, gut eingelaufene Wanderschuhe, Tagesrucksack, Badesachen, Sonnenbrille</p>
<p>Reisepreis 2018 pro Person im DZ</p> <p>€ 4.290,-</p> <p>Frühbucherpreis: € 4.260,- bei Buchung bis 6 Monate vor Abreise</p> <p>EZ-Zuschlag: € 800,-</p>	<p>Enthaltene Leistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flug inkl. Steuern, Gepäck - Flughafentransfer in Island - geführte Rundreise im Allrad-Minibus - 14 ÜN inkl. 11% isländ. MwSt. - Verpflegung lt. Beschreibung - Klimaschutzspende <p>nicht enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mittagessen (Einkaufstopps werden eingelegt) - fakultative Ausflüge 	<p>Klimaschutz</p> <p>Zur Kompensation der klimaschädigenden Auswirkungen dieser Flugreise ist eine Spende an atmosfair in den hier genannten Reisepreisen enthalten.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter www.atmosfair.de</p>
<p>Rail & Fly für Anreise zum Icelandair-Flug mit der Bahn von jedem Bahnhof in Deutschland, (2. Kl., inkl. ICE) Hin- und Rückfahrt</p> <p>€ 90,-</p>	<p>Reiseversicherung</p> <p>Wir empfehlen die ERV, die Tarife finden Sie auf unserer Website unter „Service“ – „Reiseversicherung“ und in Ihrem Reiseangebot. Auf Wunsch versichern wir Sie gleich bei Buchung oder Sie versichern sich selbst nach Erhalt der Buchungsbestätigung, z.B. online über unsere Website. Beachten Sie bitte die Abschlussfrist für Reiserücktrittskostenversicherungen bis spätestens zwei Wochen nach Buchung.</p>	
<p>Anforderungen</p>	<p>Diese Reise ist nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Details, die über die unten beschriebenen Anforderungen für diese Reise hinausgehen, besprechen wir gerne telefonisch mit Ihnen.</p> <p>Die meisten Wanderungen dieser Reise haben Gehzeiten von 3 bis 4 Stunden bei einer Länge von 6 bis 10 Kilometern und einer Höhendifferenz von 200 bis 400 Metern. Einige Wanderungen haben eine Gehzeit bis 6 Stunden, eine Länge bis 15 Kilometern und/oder eine Höhendifferenz bis 600 Metern. Es sind 6-7 Wanderungen mit Gehzeiten ab 3 Stunden sowie viele weitere mit Gehzeiten bis 3 Stunden geplant. An einigen Tagen finden mehrere kürzere Wanderungen statt. Die meisten Wanderungen in Island bedingen Trittsicherheit auf schmalen Pfaden und in teilweise weglosem Gelände. Trotz insgesamt mäßiger Höhendifferenzen sind auf einigen Wanderungen steile Passagen zu bewältigen. Länge und Niveau einzelner Wanderungen können je nach Wandergebiet und Tagesablauf dem Gruppenbedarf angepasst werden. Für alle gemeinsamen Herausforderungen der Tour sollten Sie die Bereitschaft zum Teamwork mitbringen!</p>	
<p>Verlängerung?</p>	<p>Wenn Sie die Reise um weitere Tage in Reykjavik oder Touren verlängern möchten, buchen Sie das am besten gleich mit – für nachträgliche Flug-Umbuchung fallen Gebühren an! Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten.</p>	

Hinweis:

Änderungen im Routenverlauf bedingt durch Unterkunftswechsel oder Wetter- und Straßenverhältnisse behält sich der Veranstalter vor. Irrtum und Änderung vorbehalten.
 Kein Visum erforderlich für Staatsbürger aus Deutschland, Schweiz oder Österreich.

Reisebeschreibung Wandern & Entdecken rund um Island

Tag	Programm	Übernachtung
1	Ankunft auf der Halbinsel Reykjanes Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen Keflavík empfängt Sie der Reiseleiter in der Ankunfts-halle. Je nach Tageszeit haben Sie anschließend Gelegenheit, sich bei einem Spaziergang oder einer kurzen Küstenwanderung auf die neue Umgebung einzustimmen und Ruhe für die kommenden Wochen zu finden. Der Unterkunftsorort Vogar vermittelt einen guten Eindruck vom Alltagsleben in einer kleinen isländischen Hafenstadt. Bei Spät-/ Nachtkunft nur Abholung und Übernachtung	Vogar/ Reykjanes
2	Von Reykjanes durch Süd-Island zum Eldvatn – Die Highlights des grünen Südens Sie verlassen die jungvulkanische Reykjanes-Halbinsel entlang der Südküste. Am Fuß des Eyjafjallajökull informieren Sie sich über den Ausbruch im Frühjahr 2010. Ganz in der Nähe stürzt sich der gewaltige Wasserfall Skógafoss in die Tiefe. Den südlichsten Teil des isländischen Festlands bildet das markante Kap Dyrhólaey mit seinem mächtigen Lochfelsen. In der Umgebung ergibt sich Gelegenheit für eine erste kurze Wanderung.	Süd-Island/ Eldvatn
3	Laki-Spalte – Der folgenreichste Vulkanausbruch in der Geschichte Islands Heute führt Sie ein Ausflug ins schwer zugängliche Gebiet von Lakagíggar, wo in den Jahren 1783/ 84 auf einer Länge von etwa 25 Kilometern die Erde aufriss und der folgenreichste Vulkanausbruch der isländischen Geschichte stattfand. Die Eruption der sogenannten Laki-Spalte hatte verheerende Folgen für die isländische Bevölkerung. Sie erkunden die Kraterreihe auf einer spannenden Wanderung.	
4	Vom Eldvatn zum Vatnajökull – Wandern zwischen Bergen, Gletschern und Vulkanen Nachdem Sie das ausgedehnte Lavafeld Eldhraun und die Weiten der Sanderebene Skeiðarársandur durchquert haben, rücken die breiten Gletscherzungen des riesigen Gletschers Vatnajökull näher. Am Bergrücken Skaftafell liegt das Zentrum des Nationalparks Vatnajökull. Hier wandern Sie mit Blick auf mächtige Gletscherfronten und verschneite Vulkanberge. Auf dem weiteren Weg nach Osten passieren Sie die Gletscherlagune Jökulsárlón und lassen die glitzernde Eiswelt auf sich wirken.	Südostisland/ Höfn
5	Vatnajökull – der Gletscher aus verschiedenen Perspektiven Der Südosten des Vatnajökull ist als Wandergebiet weitgehend unentdeckt. Dabei wälzen sich gerade hier eindrucksvolle Gletscherzungen zu Tal, an deren Rändern es viel zu entdecken gibt. Sie erkunden das Gebiet rund um den Skálafellsjökull. Wer eine andere Perspektive genießen möchte, hat die Möglichkeit, an einer Schneemobil- oder Superjeeptour aufs Gletscherplateau oder einer Kajaktour auf einem Gletschersee teilzunehmen (optional, € 90-180,- p.P., 90 min.-3 Std.). Am Abend genießen Sie die kulinarischen Meeresprodukte der Lagunenstadt Höfn.	Südostisland/ Mýrar
6	Borgarfjörður eystri – Schlingelfahrt durch die Ostfjorde Heute durchqueren Sie die ruhige Welt der Ostfjorde. Die Straße folgt anfangs steilen Küsten und weiten Buchten und schlängelt sich später von Fjord zu Fjord, in deren Schutz kleine Fischerorte liegen. Sie lassen diese beschauliche Welt auf sich wirken und machen Stopps nach Bedarf. In Egilsstaðir, dem Verkehrs- und Handelszentrum Ostislands, kaufen Sie ein und verlassen den Ort in Richtung der abgelegenen Region Borgarfjörður, wo Sie die kommenden drei Nächte verbringen.	
7	Dyrfjöll und Stóruð – Unzählbare Naturgewalten In den kommenden beiden Tagen erkunden Sie das faszinierende Wandergebiet rund um den Borgarfjörður eystri. Eine traumhafte Wanderung führt Sie ins Bergmassiv Dyrfjöll. Die „Türberge“ erhielten ihren Namen aufgrund einer rechteckigen Kerbe in ihrem Panorama. Geologisch gesehen bewegen Sie sich auf einem alten Zentralvulkan aus dem Tertiär, der später zu einer Caldera einbrach und während der Eiszeiten überformt wurde. Unterwegs passieren Sie den „großen Felsaufen“ Stóruð, einen gewaltigen Felssturz von mehreren Kilometern Länge.	Ost-Island/ Borgarfjörður eystri
8	Víknaflóðir – Das bunte Reich der Elfen und Trolle Sie erkunden das zauberhafte Gebiet Víknaflóðir, eines der größten Rhyolithgebiete Islands. Das bunte Gestein erhebt sich landeinwärts der abgelegenen Buchten Brúnavík und Breiðavík. Auf alten Pfaden durchqueren Sie das Gebiet, überqueren Pässe und erkunden die mittlerweile verlassenen Buchten. Es ist nicht schwer zu erkennen, dass heute Elfen und Trolle hier hausen. Die Elfenkönigin residiert in einem Felsen am Rand des kleinen Ortes Bakkagerði.	
9	Auf zur Halbinsel Tjörnes – Gewaltige Wasserfälle im Grand Canyon Islands Auf dem Weg zur ruhigen Halbinsel Tjörnes erkunden Sie die eindrucksvolle Welt des nördlichen Vatnajökull-Nationalparks mit atemberaubenden Einblicken in den Canyon Jökulsárgljúfur. Wenige Meter vom Dettifoss entfernt spürt man die Kraft des Wassers am ganzen Körper. Außerdem besuchen Sie die bizarren Basaltformationen von Hljóðarklettur und die „Götterburg“ Ásbyrgi jeweils auf kurzen Wanderungen.	Mývatn-Region/ Tjörnes
10	Die geologischen Highlights der Mývatn-Region – Die Erde lebt Ein Tagesausflug führt Sie zu den geologischen Highlights rund um den See Mývatn. Der „Mückensee“ gehört zum Standardprogramm geologiebegeisterter Islandfahrer. Hier tobt nicht nur das Leben unzähliger Zuckmücken, auch die Erdkruste rund um den See ist mit Leben erfüllt. Beim Besuch des Solfatarenfeldes am Námafjall, des jungen Lavafeldes und Explosionskraters im benachbarten Krafla-Gebiet, der „dunklen Burgen“ Dimmuborgir und der Pseudokrater bei Skútustaðir wird die Geologie lebendig.	
11	Von Tjörnes über Akureyri auf die Halbinsel Tröllaskagi – Stadt, Land, Fjord Auf dem Weg nach Akureyri machen Sie einen Abstecher zum alten Torfgehöft Grenjaðarstaður, wo Sie einen Eindruck vom entbehrungsreichen Leben des 19. und frühen 20. Jahrhunderts bekommen. Ein Stopp am Goðafoss darf natürlich auch nicht fehlen. Ab Akureyri werden Walbeobachtungstouren angeboten (optional, ca. € 85,- /p.P., ca. 3 Std.). Alternativ bleibt Zeit für einen Stadtbummel. Anschließend fahren Sie entlang des schönen Eyjafjörður bis an die Nordspitze der bergigen Halbinsel Tröllaskagi.	Nord-Island/ Tröllaskagi
12	Tröllaskagi – Natur und Kultur in und um Siglufjörður Die majestätischen Basaltplateaus der „Trollhalbinsel“ sind die höchsten Islands und werden daher auch als die „Alpen Islands“ bezeichnet. Breite Trogtäler, stufige Plateauberge und tief eingeschnittene Fjorde bieten ein spannendes und vielseitiges Wanderterrain. Sie erkunden die Bergwelt im äußersten Norden der Halbinsel um den schmalen Siglufjörður. Im gleichnamigen Hafenstädtchen liegen Ihre Unterkunft und bunte Restaurants mit Hafenatmosphäre, die Sie am Abend genießen.	
13	Von Tröllaskagi zum Kerlingarfjöll – Kontraste Früh nehmen Sie die lange Strecke ins zentrale Hochland in Angriff. Zunächst begleitet Sie noch das satte Grün der weiten Täler und Flussdeltas Nordislands. Richtung Hochland wird die Landschaft immer karger, bis Sie das wüstenartige Hochlandplateau im Zentrum Islands erreichen. In dieser Umgebung wirkt das farbenfrohe Geothermalgebiet im Zentrum des Kerlingarfjöll-Massivs wie eine andere Welt. Überall dampft und brodeln es im Rhyolith-Gestein zwischen bunten Sinter- und Schwefelablagerungen.	Hochland/ Kerlingarfjöll
14	Über das Goldene Dreieck nach Reykjavík – Die Visitenkarte zum Abschied Am südlichen Ende der Kjölur-Piste erwartet Sie der bekannte „Goldene Wasserfall“ Gullfoss. Nicht weit entfernt verzaubert die Springquelle Strokkur im Geothermalgebiet Geysir die zahlreichen Besucher. Ihr letzter Stopp vor der Hauptstadt ist die „Almänner-Schlucht“ Almangjá im geologisch und historisch bedeutenden Þingvellir-Nationalpark. Am späten Nachmittag erreichen Sie Reykjavík, wo Sie den Urlaub nach einem kurzen Stadtbummel beim gemeinsamen Abendessen (nicht im Reisepreis enthalten) gemütlich ausklingen lassen.	Reykjavík
15	Heimreise – Abschied Passend zu Ihrem Rückflug erhalten Sie einen Transfer zum Flughafen Keflavík und treten Ihren Rückflug an.	-